WATTWIL
ländlich zentral

Wattwil, 22. Februar 2018

Medienmitteilung

Finanzielle Basis für nachhaltige Investitionen

Die Jahresrechnung 2017 der Gemeinde Wattwil schliesst mit einem Überschuss von rund CHF 1.6 Mio. ab. Der Gemeinderat legt für 2018 ein ausgeglichenes Budget mit gleichbleibendem Steuerfuss von 139 Prozent vor. Die geplanten Investitionsvorhaben der Gemeinde stärken den Standort nachhaltig.

In den vergangenen zehn Jahren hat die Gemeinde Wattwil ihren Steuerfuss kontinuierlich von 162 auf 139% auf historisch tiefes Niveau gesenkt. Gleichzeitig wurden ebenso kontinuierlich Schulden ab- und ein Vermögen aufgebaut. Auch die Jahresrechnung 2017 schliesst mit einem Überschuss von rund CHF 1.6 Mio. ab. Die Planwerte für die kommenden Jahre zeigen aufgrund der vorgesehenen Investitionen in die Gestaltung des Ortszentrums, in die Sport- und Schulinfrastruktur sowie in Arealentwicklungen einen ansteigenden Abschreibungsbedarf. «Die positiven Abschlüsse der Vorjahre und die gesunde finanzielle Ausgangslage bilden eine solide Basis für die anstehenden Investitionsentscheide», ist Gemeindepräsident Alois Gunzenreiner überzeugt. Der Gemeinderat beantragt der Bürgerversammlung vom 21. März denn auch, den Überschuss mehrheitlich in eine Vorfinanzierung für die Umgestaltung der Post- und Bahnhofstrasse zu legen.

Abschluss 2017 mit Überschuss

Der Voranschlag 2017 der Politischen Gemeinde Wattwil ging von einem ausgeglichenen Ergebnis aus. Die Rechnung schliesst nun mit einem Überschuss von CHF 1‘619‘040.49 erfreulich positiv ab. Das gute Ergebnis basiert im Wesentlichen auf Mehrerträgen bei den Grundbuchgebühren, Handänderungs- und Grundstückgewinnsteuern von über CHF 900‘000.00, die alle auf Rekordstand angestiegen sind. Gleichzeitig resultierte ein geringerer Finanzbedarf der Schulgemeinde und Besserstellungen in den Bereichen Asyl- und Flüchtlingswesen, Kinder- und Jugendschutz und Gewässerverbauungen. Dagegen schlug die Behebung des Hangrutsches Rumpf mit CHF 385‘000.00 negativ zu Buche. Wiederum mussten grössere budgetierte Investitionen wegen laufenden Einsprachen oder weiteren Abklärungen aufgeschoben werden.

Kostengünstige Schulgemeinde

Die Schulgemeinde Wattwil-Krinau, deren Finanzbedarf rund 40 Prozent des Aufwands der laufenden Rechnung ausmacht, schloss um CHF 490'000 besser ab als budgetiert. «Deutlich tiefer als erwartet fiel vor allem der Personalaufwand aus», fasst Schulratspräsident Norbert Stieger zusammen. «Aufgrund der schwankenden Schülerzahlen ist unsere Personalplanung immer eine grosse Herausforderung und kann jeweils erst im Mai abgeschlossen werden. Im laufenden Schuljahr konnten wir schliesslich auf eine budgetierte Oberstufen-Klasse verzichten.» Insgesamt gehört die Schulgemeinde Wattwil-Krinau im kantonalen Vergleich nach wie vor zu den kostengünstigsten Schulen.

Positive Steuerabrechnung 2017

Die Steuererträge der Politischen Gemeinde Wattwil im Jahr 2017 entsprechen weitgehend den Erwartungen und übertreffen den budgetierten Betrag um CHF 248'415.34.

Aussergewöhnlich haben sich die Erträge bei den Grundstücksgewinnsteuern und den Handänderungssteuern entwickelt. Die Einnahmen aus Einkommens- und Vermögenssteuern liegen aufgrund geringerer Nachzahlungen um CHF 452'078.21 tiefer als budgetiert.

	Budget 2017	Rechnung 2017	Abweichung in CHF	Abweichung in %
Einkommens- und Vermögenssteuern	18'920'000.00	18'467'921.79	-452'078.21	-2.4
Grundsteuern (Liegenschaftsabgaben)	1'298'000.00	1'301'378.25	+3'378.25	+0.3
Feuerwehrersatzabgaben	709'000.00	725'598.03	+16'598.03	+2.3
Reinertrags- u. Eigenkapital-steuern, juristische Personen	1'666'000.00	1'532'924.40	-133'075.60	-8.0
Grundstückgewinnsteuern	570'000.00	989'885.60	+419'885.60	+73.7
Quellensteuern	430'000.00	508'147.47	+78'147.47	+18.2
Quellensteuer-Anteile aus Vorsorgeleistungen	50'000.00	10'152.25	-39'847.75	-79.7
Handänderungssteuern	670'000.00	1'028'187.90	+358'187.90	+53.5
Hundesteuern	40'000.00	37'219.65	-2'780.35	-7.0
Total	**24'353'000.00**	**24'601'415.34**	**+248'415.34**	+1.0

Das Gemeindesteueramt hat im Jahr 2017 total CHF 40‘499‘337.21 bezogen und mit den Körperschaften abgerechnet (Vorjahr: Fr. 41‘096‘376.92). Die Erträge setzen sich wie folgt zusammen:

Kantonssteuern	CHF	15'172'185.98
Bundessteuern	CHF	3'820'902.20
Einkommens-, Vermögenssteuer (inkl. FW-Steuer)	CHF	19'080'578.66
Kirchensteuern	CHF	2'425'670.37

Nachhaltige Investitionen

Der Gemeinderat beantragt der Bürgerschaft, den Überschuss wie folgt zu verwenden:
- CHF 1.5 Mio. Vorfinanzierung «Umgestaltung Post-/Bahnhofstrasse»
- CHF 119‘040.49 Zuweisung Eigenkapital

Zur Krediterteilung für die Umgestaltung der Post- und Bahnhofstrasse findet im kommenden Herbst eine kommunale Volksabstimmung statt. «Die Umgestaltung zu einer verkehrsberuhigten Zone ist das ‹Filet-Stück› der Massnahmen, mit denen wir die Aufenthaltsqualität des Zentrums im Hinblick auf die Eröffnung der Umfahrungsstrasse steigern können», führt Alois Gunzenreiner aus. Der Strassenzustand erfordert ohnehin in den nächsten Jahren eine Sanierung; diese wird deshalb anteilmässig mit einer Vorfinanzierung abgedeckt.

Ausgeglichenes Budget 2018

Der ausgeglichene Voranschlag 2018 ist auf der Grundlage eines gleichbleibenden Steuerfusses von 139% ermittelt und liegt bei CHF 46‘393‘300.00 (siehe Box). Er rechnet, den Prognosen entsprechend, mit leicht steigenden Steuererträgen und beinhaltet ein geringes Ausgabenwachstum von 1.7% gegenüber dem Budget 2017. Dabei steigt der Aufwand des Zivilschutzes durch die Regionalisierung der vier bisherigen Organisationen überproportional an. Das budgetierte Gesamtvolumen der Investitionsrechnung entspricht jenem der Vorjahre.

Gezielt ins Regionalzentrum investieren

Mit einem denkwürdigen Ja-Anteil von 90% haben die Wattwiler Stimmberechtigten im Mai 2017 der Gesamtsportanlage Rietwis zugestimmt. Das Projekt wurde seither weiter konkretisiert. Aktuell werden die Schnittstellen mit der geplanten Sanierung des Schwimmbades geklärt.

Für die Überbauung «Bahnhof Süd» hat die Gemeinde der privaten Bauherrschaft die Baubewilligung erteilt. Der Baubeginn ist im Frühjahr vorgesehen. Die kantonalen Projekte Campus, Thursanierung, Umfahrung und Spitalsanierung – die bereits läuft – wurden weiter vorangetrieben. Sie bieten für die Entwicklung Wattwils als regionales Zentrum für Einkauf, Gewerbe, Dienstleistung, Bildung und Gesundheit Chancen, die der Gemeinderat konsequent nutzen will. In direkter oder indirekter Abhängigkeit entstehen laufend neue Entwicklungsprojekte wie Arealaufbereitungen oder die Arbeiten für ein «Innovationszentrum Holz». Deshalb treibt der Gemeinderat das Projekt «Post-/Bahnhofstrasse» für die Umgestaltung des öffentlichen Raumes im Zentrum auch im laufenden Jahr weiter voran. «Damit sind die Voraussetzungen dafür geschaffen, dass wir weiter gezielt in die Zukunft unserer Gemeinde investieren können», fasst Gemeindepräsident Alois Gunzenreiner zusammen. «Die verbesserte Finanzlage ermöglicht diese Investitionen, welche die Attraktivität der Gemeinde steigern.»

Rechnung und Budget 2017/2018 im Überblick

Bezeichnung	Voranschlag 2017		Rechnung 2017		Voranschlag 2018	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Total laufende Rechnung	**45'618'300**	**45'618'300**	**42'913'710.29**	**44'532'750.78**	**46'393'300**	**46'393'300**
			1'619'040.49			
Bürgerschaft, Behörden, Verwaltung	4'206'300	1'851'800	4'064'463.40	1'850'567.16	4'289'700	1'835'300
Öffentliche Sicherheit	1'663'800	1'606'400	1'658'492.12	1'779'388.89	2'567'600	2'337'600
Bildung	16'892'700		16'381'805.00	15'650.00	17'046'600	5'000
Kultur, Freizeit	1'205'900	354'000	1'109'600.15	369'840.75	1'015'600	355'000
Gesundheit	1'942'400	11' 900	1'870'598.75	11'900.00	1'922'900	
Soziale Wohlfahrt	7'219'000	3'274'400	6'958'085.24	3'409'752.87	7'252'300	3'253'400
Verkehr	4'509'700	1'080'200	4'748'552.93	1'162'961.33	4'077'500	1'164'200
Umwelt, Raumordnung	4'048'600	2'943'200	3'921'673.02	3'024'670.10	4'244'700	2'884'000
Volkswirtschaft	517'500	75'000	607'368.20	150'845.20	592'900	121'800
Finanzen	3'412'400	34'421'400	1'593'071.48	32'757'174.48	3'383'500	34'437'000

Kontakte

- Alois Gunzenreiner, Gemeindepräsident, Tel. 071 987 55 49
- Norbert Stieger, Schulpräsident, Tel. 071 988 30 11